

**3u.net**

**3U TELECOM AG**

**Quartalsbericht 3/2003**



## Inhalt

.....

- 3 Konzernergebnisse im Überblick
- 3 Das 3. Quartal 2003
  
- 4 Geschäftsentwicklung im Konzern
- 7 Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Ende des Berichtszeitraums
- 8 Die 3U-Aktie
- 11 Ausblick
  
- 12 Bilanz (US-GAAP) zum 30. September 2003
- 14 Gewinn- und Verlustrechnung (US-GAAP)
- 15 Kapitalflussrechnung (US-GAAP)
- 16 Eigenkapitalveränderungsrechnung (US-GAAP) zum 30. September 2003
- 17 Bescheinigung nach prüferischer Durchsicht
- 18 Erläuterungen



## Konzernergebnisse im Überblick

Ergebnis — 3U Konzern (US-GAAP)		9-Monatsvergleich	
		1. 1. – 30. 9. 2003	1. 1. – 30. 9. 2002
Umsatz	(in Mio. €)	44,9	50,4
EBITDA (Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen)	(in Mio. €)	5,3	5,4
EBIT (Ergebnis vor Zinsen und Steuern)	(in Mio. €)	2,7	2,4
EBT (Ergebnis vor Steuern)	(in Mio. €)	3,3	3,2
Ergebnis der Periode/Jahresüberschuss	(in Mio. €)	2,7	0,7
Ergebnis pro Aktie	(in €)	0,30	0,07
Netto-Umsatzrendite	(in %)	6,1	1,3
Eigenkapitalquote	(in %)	82,9	79,6

Ergebnis — 3U Konzern (US-GAAP)		Quartalsvergleich	
		3. Quartal 2003	3. Quartal 2002
Umsatz	(in Mio. €)	19,2	18,5
EBITDA (Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen)	(in Mio. €)	0,8	2,2
EBIT (Ergebnis vor Zinsen und Steuern)	(in Mio. €)	-0,5	0,2
EBT (Ergebnis vor Steuern)	(in Mio. €)	-0,3	0,5
Ergebnis der Periode/Jahresüberschuss	(in Mio. €)	0,5	-0,3
Ergebnis pro Aktie	(in €)	0,05	-0,03
Netto-Umsatzrendite	(in %)	2,5	-1,5
Eigenkapitalquote	(in %)	82,9	79,6

## Das 3. Quartal 2003

■ **Umsatz erwartungsgemäß auf über 19 Mio. € gestiegen.**

■ **0,5 Mio. € Gewinn nach Steuern.**

Die steuerlichen Vorteile kompensieren zu einem großen Teil die Belastungen des Vorsteuerergebnisses durch die Akquisitionskosten von OneTel und Good Will-Abschreibungen.

■ **9,6 Mio. € im Quartal.**

**So viel hat 3U noch nie investiert:**

- Übernahme der OneTel Telecommunication GmbH
- Anschaffung einer IN-Plattform
- Großflächiger Ausbau des Netzes in Deutschland



## Geschäftsentwicklung im Konzern

.....

### ■ Übernahme von OneTel

Mitte Juli 2003 hatte die 3U mit wirtschaftlicher Wirkung zum 1. Juli 2003 sämtliche Geschäftsanteile an der OneTel Telecommunication GmbH mit Sitz in Neu-Isenburg übernommen. Die Gesellschaft ist wie 3U in den Bereichen Call-by-Call und Preselection tätig und mit attraktiven Preisen hervorragend positioniert, insbesondere im Call-by-Call Bereich. OneTel verfügt über einen großen Kundenstamm im Call-by-Call Bereich. Im Jahr 2004 wird bei OneTel ein Umsatz von mehr als 40 Mio. € erwartet.

Der Kaufpreis für OneTel lag im mittleren einstelligen Millionenbereich. Über den reinen Kaufpreis hinaus hat 3U bei OneTel eine Kapitalerhöhung von 3 Mio. € vorgenommen.

Ziel der Übernahme von OneTel ist es, durch diese Akquisition bereits im Jahr 2004 zusätzliches positives Gewinnwachstum zu erreichen und die Marktposition von 3U zu stärken, um gleichzeitig die strategische Position von 3U für weiteres externes und internes Wachstum zu verbessern (Skaleneffekte sollen genutzt werden).

Durch die Übernahme von OneTel bietet sich für den Konzern die Möglichkeit, über verschiedene Preisangebote im offenen Call-by-Call unterschiedliche Kundensegmente zu bedienen, wodurch sich die Anzahl der potenziellen Nutzer deutlich erhöht. Zusätzlich sollen Synergien, z. B. in den Bereichen Netz und Technik genutzt werden.

3U verfügt seit Mitte 2003 über ein ISO-zertifiziertes Managementsystem. Alle Prozesse sind weitestgehend optimiert. Durch die Übertragung der Prozesse auf in den Konzern zu integrierende Firmen, wird die Effizienz deutlich gesteigert und Risiken werden minimiert. Die im Zusammenhang mit der Übernahme von OneTel geplanten Maßnahmen werden voraussichtlich größtenteils bis zum Jahresende 2003 abgeschlossen sein.

### ■ Umsatzentwicklung im Konzern

Der Konzernumsatz konnte im dritten Quartal 2003 gegenüber dem zweiten Quartal 2003 um 61,0% auf 19,2 Mio. € gesteigert werden.

Im Vergleich zum dritten Quartal 2002 stieg der Umsatz um 4,0%.

Der Neunmonatsumsatz liegt 10,8% unter dem Vergleichszeitraum des vergangenen Jahres.

Dies beruht im Wesentlichen auf der im Jahr 2003 vorgenommenen Bereinigung des Kundenportfolios. Beispielsweise wurde im Bereich Wholesale-Kunden (Calling-Card-Anbieter usw.) eine Reduzierung vorgenommen. Bei diesen Kunden gibt es erfahrungsgemäß ein hohes Forderungsausfallrisiko. Die bisher bei 3U eingesetzte Software konnte diese Risiken nicht automatisch überwachen. Das Risiko konnte nur mit erheblichem manuellen Aufwand überwacht werden. Wegen des hohen Bearbeitungsaufwands, verbunden mit dem Forderungsausfallrisiko, wurde dieses Geschäft konsequent reduziert.

Mit dem neu entwickelten Billingsystem wird 3U in die Lage versetzt das Wholesale-Geschäft wieder zu forcieren, wodurch eine positive Umsatzentwicklung erwartet wird.



## ■ Neunmonatsergebnis

In den ersten neun Monaten des Jahres 2003 konnte der erwirtschaftete Nettogewinn nach Steuern um über 300 % auf 2,7 Mio. € (0,7 Mio. €)\* gesteigert werden. Das Ergebnis je Aktie verbesserte sich entsprechend von 0,07 € in den ersten neun Monaten 2002 auf 0,30 € in den ersten neun Monaten 2003. Die Netto-Umsatzrendite hat sich mit einer Steigerung von 1,3 % auf 6,1 % in 2003 mehr als vervierfacht.

Der Gewinn vor Steuern und Zinsen (EBIT) stieg in den ersten neun Monaten 2003 um 12,1 % auf 2,7 Mio. € (2,4 Mio. €)\*, bzw. 0,30 € pro Aktie (0,27 €)\*.

Auch der Gewinn vor Steuern (EBT) konnte gesteigert werden. Er lag im Konzern in den ersten neun Monaten 2003 bei 3,3 Mio. € (3,2 Mio. €)\* bzw. 0,37 € (0,35 €)\* pro Aktie. Dies entspricht einer Steigerung um 5,5 %.

Nahezu unverändert ist das Ergebnis vor Steuern, Abschreibung und Zinsen (EBITDA) mit 5,3 Mio. € (5,4 Mio. €)\* geblieben.

## ■ Quartalsergebnis – Erstes Quartal nach Übernahme von OneTel

Das dritte Quartal 2003 ist das erste Quartal nach der Übernahme von OneTel. Der 3U Konzern konnte auch im dritten Quartal 2003 ein positives Ergebnis erzielen. Der Nettogewinn belief sich in der Zeit von Juli bis September 2003 auf 0,5 Mio. €, was einem Ergebnis je Aktie von 0,05 € entspricht. Im Vergleichszeitraum 2002 lag der Nettogewinn bei –0,3 Mio. € oder –0,03 € je Aktie. Im Vergleich zum zweiten Quartal 2003 ist das Ergebnis infolge der OneTel-Akquisition im dritten Quartal 2003 erwartungsgemäß niedriger ausgefallen. Im zweiten Quartal 2003 lag der erwirtschaftete Nettogewinn noch bei 0,9 Mio. € oder 0,10 € je Aktie.

## ■ Mit 2-Säulenstrategie zu positivem Wachstum

In Zukunft will 3U neben der Suche nach weiteren Akquisitionsmöglichkeiten im In- und Ausland auch das organische Wachstum durch konkrete Maßnahmen gezielt fördern (2-Säulenstrategie).

Insgesamt bietet der Markt im Moment recht gute Akquisitionschancen. Es finden derzeit Gespräche bzw. Verhandlungen mit verschiedenen Unternehmen im In- und Ausland statt. Dabei prüft 3U jede strategische Option sehr genau im Hinblick auf das Potenzial und die Risiken.

Ziel bleibt stets die nachhaltige Steigerung des Unternehmenswertes, nicht das Streben nach kurzfristigen Börsenerfolgen.

Um das organische Wachstum zu fördern, sind Maßnahmen in den Bereichen

- Produktentwicklung
  - Vertrieb (Neukundenwerbung)
  - Preisgestaltung (OneTel, 3U)
- eingeleitet worden.

Wichtige Grundlage hierfür bietet die neu geschaffene Softwareentwicklungsabteilung für neue Produkte und Dienstleistungen. Seit November 2003 entwickeln mehrere, eigens dazu neu eingestellte Mitarbeiter, für 3U-Kunden maßgeschneiderte innovative Produkte.

Die neu angeschaffte IN-Plattform (Intelligentes Netzwerk) bietet hierbei die erforderliche Flexibilität und gewährleistet eine zeitnahe Realisierung der geplanten Innovationen.

So werden nicht nur zukünftig eine Vielzahl von neuen Produkten für Endkunden angeboten werden können, sondern voraussichtlich bereits schon Ende des Jahres 2003 spezielle Services für Reseller. Insbesondere diese Services für Reseller sollen im Ausland das Wachstum beschleunigen.

\*Vergleichszeitraum 2002



Durch unterschiedliche Preismodelle bei 3U und OneTel wird zusätzliches Kundenpotenzial erschlossen.

Durch diese Maßnahmen soll die Marktposition des Konzerns ausgebaut und die Ertragslage weiter verbessert werden.

#### ■ Entwicklung im Ausland läuft plangemäß

Die Auslandstöchter konnten sich im Laufe des Jahres 2003 weiter positiv entwickeln. Die österreichische und die französische Tochtergesellschaft haben bereits Break Even erreicht.

Für den Verlauf des Jahres 2004 wird der Break Even für die Schweiz, Niederlande, Italien und USA erwartet. Das selbe gilt auch für Belgien, wo der Betrieb im zweiten Quartal 2003 aufgenommen wurde.

Noch in 2003 sollen Luxemburg und Großbritannien in Betrieb gehen. Dann wird 3U in neun europäischen Ländern und in den USA vertreten sein.

#### ■ Das Quartal der Investitionen

In den ersten neun Monaten 2003 hat 3U insgesamt 10 Mio. € investiert, wovon allein 9,6 Mio. € auf das dritte Quartal entfielen.

Neben Investitionen im Zusammenhang mit der OneTel-Übernahme lagen die Schwerpunkte ansonsten in den Bereichen Technik, für den Ausbau des Netzes in Deutschland, und der Anschaffung einer IN-Plattform von der Firma Infitel. Die IN-Plattform erweitert die Funktionalität der Vermittlungstechnik und bietet die Grundlage für neue Services für Endkunden und Reseller.

#### ■ Vermögens- und Finanzlage

Die Bilanz von 3U ist sehr solide. Zum 30. September 2003 belief sich die Bilanzsumme des 3U Konzerns auf 86,2 Mio. €.

Die Eigenkapitalquote erhöhte sich gegenüber dem dritten Quartal 2002 von 79,6% auf 82,9% im dritten Quartal 2003.

Auch nach der Übernahme von OneTel ist die Liquiditätslage von 3U sehr gut. Die Summe der vorhandenen liquiden Mittel und der liquiditätsnahen Anlagen in Wertpapieren beträgt mehr als 48 Mio. €. Insgesamt steht damit der durch den Börsengang vereinnahmte Emissionserlös der Gesellschaft trotz der getätigten Investitionen, weiterhin in großem Umfang zur Verfügung.

#### ■ Personal

Zum 30. September 2003 waren im 3U Konzern 84 Mitarbeiter (Vollzeitäquivalente) beschäftigt (30. September 2002: 37), wovon 35 auf OneTel entfallen.



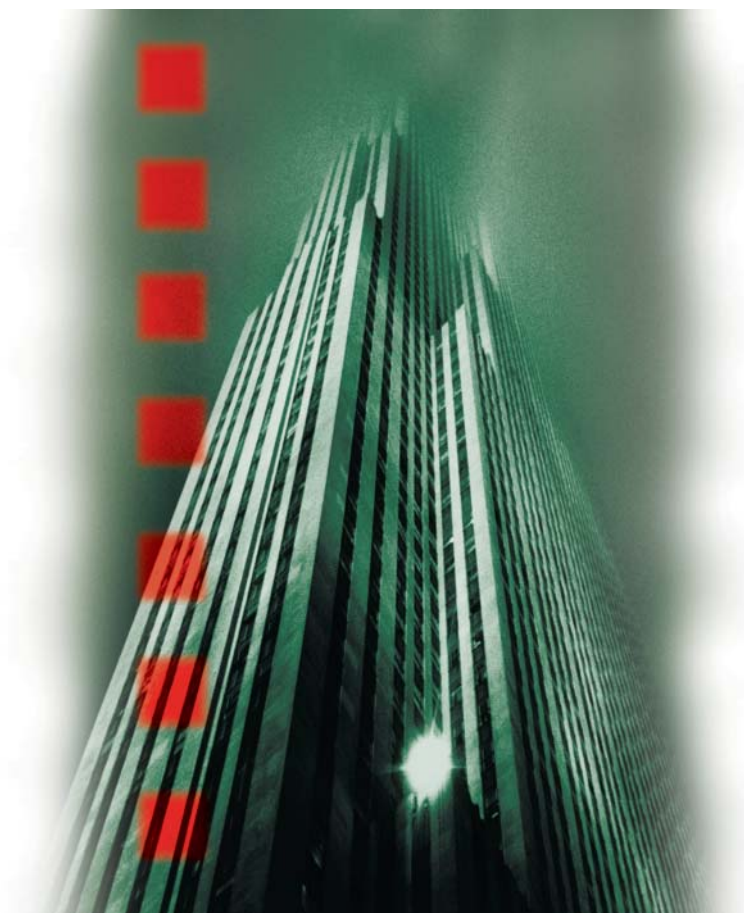
## Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Ende des Berichtszeitraums

.....

### ■ Designated Sponsor DZ-Bank

Zum 1. November 2003 hat die DZ-Bank die Funktion des Designated Sponsors für 3U übernommen. Als Designated Sponsor betreut die DZ-Bank den Xetra-Handel und dient außerdem als Bindeglied zwischen dem Unternehmen und dem Kapitalmarkt.

Die Betreuerfunktion der Landesbank Baden-Württemberg endete zu diesem Zeitpunkt.

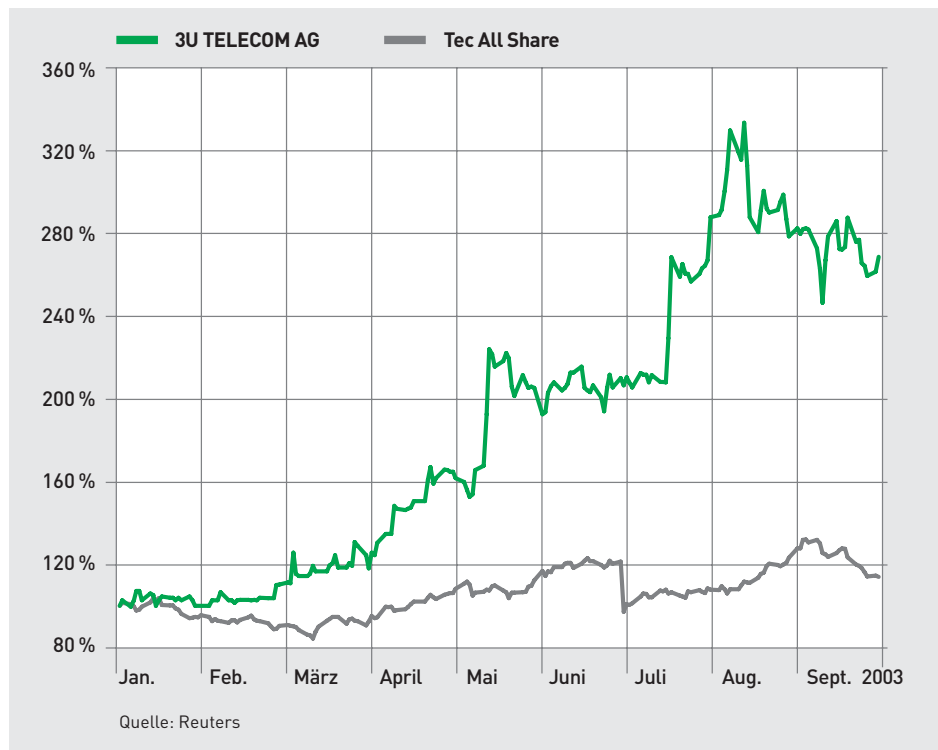


## Die 3U-Aktie

Die 3U-Aktie im Überblick		
International Securities Identification Number (ISIN)		DE0005167902
Börsenkürzel		uuu
Handelssegment		Prime Standard und NEMAX50
Branchenschlüssel		Telekommunikation
Designated Sponsor		Landesbank Baden-Württemberg
Erstnotiz		26. November 1999
Grundkapital	(in €)	9.120.000,00
Börsenkurs am 30. September 2003*	(in €)	10,47
Höchstkurs in den ersten 9 Monaten 2003*	(in €)	12,99 (13. August 2003)
Tiefstkurs in den ersten 9 Monaten 2003*	(in €)	3,88 (6. Januar 2003)
Anzahl der Aktien		9.120.000
Marktkapitalisierung am 30. September 2003	(in €)	95.486.400,00
Ergebnis je Aktie (unverwässert)	(in €)	0,30

\*Tagesschlusskurs Xetra

Kursverlauf der Aktie der 3U TELECOM AG von Januar 2003 bis September 2003 im Vergleich zum Tec All Share-Index





### ■ Kursverlauf und Bewertung

Die erfreuliche Unternehmensentwicklung zeigt sich auch im Kursverlauf der 3U-Aktie.

Seit Januar 2003 hatte sich der 3U-Kurs zwischenzeitlich mehr als verdreifacht und lag am 30. September 2003 leicht über 10 €. Die Aktie konnte sich regelmäßig deutlich vom Trend des Vergleichsindex Tec All Share abkoppeln.

Die positive Entwicklung der 3U-Aktie seit Beginn des Jahres und die Aufnahme in den alten Technologie-Index NEMAX50 per Ende September 2003 dokumentieren ein steigendes Interesse für das Unternehmen. Mittelfristig sollte bei weiterer positiver Kursentwicklung der 3U-Aktie auch eine Aufnahme in den TecDAX möglich sein.

Finanzanalysten und Medien bewerten die Entwicklung von 3U positiv, was sich in einer Vielzahl an Kaufempfehlungen und positiven Berichten niederschlägt.

### ■ Anlegerstruktur

Zum 30. September 2003 besaßen die derzeitigen Organmitglieder folgende voll stimm- und dividendenberechtigte Aktien:

#### **Vorstand**

Udo Graul (Vorsitzender) . . . . .	1.750.740 Aktien
Michael Schmidt . . . . .	1.758.000 Aktien
Roland Thieme . . . . .	700.000 Aktien

#### **Aufsichtsrat**

Hubertus Kestler (Vorsitzender) . . . . .	0 Aktien
Ralf Thoenes (stv. Vorsitzender) . . . . .	0 Aktien
Gerd Simon . . . . .	0 Aktien



■ **Aktionoptionsplan**

Auf Grundlage des Hauptversammlungsbeschlusses vom 15. Mai 2003 wurden im August 2003 im Rahmen des Aktienoptionsplans 2003 insgesamt Stück 173.250 Aktienoptionen an Vorstandsmitglieder, Führungskräfte und Mitarbeiter der Gesellschaft und deren Tochterunternehmen ausgegeben. Je eine Aktienoption berechtigt zum Erwerb von jeweils einer 3U-Aktie. Die folgende Tabelle gibt eine Übersicht über die Entwicklung der gehaltenen Aktienoptionen aus dem Aktienoptionsplan 2003.

<b>Aktienoptionsplan 2003</b>	
Ausstehende Aktienoptionen am 1.1.2003 .....	0
Gewährte Aktienoptionen .....	173.250
Ausgeübte Aktienoptionen .....	0
Verfallene Aktienoptionen .....	0
Ausstehende Aktienoptionen am 30.9.2003 .....	173.250



## Ausblick

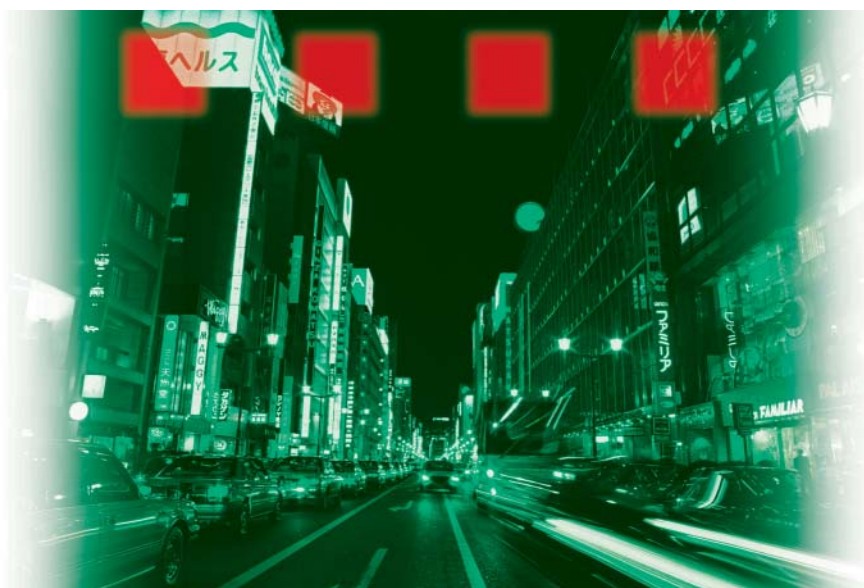
.....

### ■ 3U will weiter positiv wachsen

Mit der kontinuierlichen Steigerung der Profitabilität, z. B. durch weitere Einsparungen bei den Infrastrukturkosten, und den getätigten Investitionen hat 3U in diesem Jahr eine gute Ausgangsbasis für Umsatzwachstum und Ertragssteigerung geschaffen.

Mit weiterem Wachstum sollen Skaleneffekte genutzt werden, die sich positiv auf die Ertragslage auswirken: Die Kosten steigen unterproportional im Vergleich zum Kundenwachstum, das heißt, jeder neue Kunde schafft proportional weniger Kosten.

So ist bei 3U die Entwicklung der Kosten vom Kundenwachstum entkoppelt. Ursache hierfür ist der hohe Automatisierungsgrad unserer Geschäftsprozesse im Zusammenspiel mit dem Einsatz moderner Technik. Dies sichert Effizienz und Profitabilität.



## Bilanz (US-GAAP) zum 30. September 2003

.....

<b>Aktiva — 3U Konzern (in T€)</b>	<b>30. 9. 2003</b>	<b>31. 12. 2002</b>
<b>Kurzfristige Vermögensgegenstände</b>		
Liquide Mittel	7.528	16.279
Wertpapiere des Umlaufvermögens	21.554	21.543
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	12.754	9.203
Forderungen gegen Unternehmen im Verbundbereich	0	0
Vorräte	62	23
Rechnungsabgrenzungsposten und sonstige kurzfristige Vermögensgegenstände	8.112	5.854
<b>Kurzfristige Vermögensgegenstände, gesamt</b>	<b>50.011</b>	<b>52.902</b>
<b>Langfristige Vermögensgegenstände</b>		
Sachanlagevermögen	3.773	3.267
Immaterielle Vermögensgegenstände	3.048	3.253
Finanzanlagen	19.671	19.666
Geschäfts- oder Firmenwert	8.135	28
Latente Steuern	1.606	142
<b>Langfristige Vermögensgegenstände, gesamt</b>	<b>36.234</b>	<b>26.356</b>
<b>Aktiva, gesamt</b>	<b>86.244</b>	<b>79.258</b>

## Bilanz (US-GAAP) zum 30. September 2003

.....

Passiva — 3U Konzern (in T€)	30. 9. 2003	31. 12. 2002
<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten</b>		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	9.415	5.914
Rückstellungen	4.872	4.327
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	578	320
<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten, gesamt</b>	<b>14.865</b>	<b>10.560</b>
Minderheitenanteile	-86	-36
<b>Eigenkapital</b>		
Gezeichnetes Kapital	9.120	9.120
Kapitalrücklage	55.680	55.680
Bilanzgewinn/Bilanzverlust	6.665	3.934
<b>Eigenkapital, gesamt</b>	<b>71.465</b>	<b>68.734</b>
<b>Passiva, gesamt</b>	<b>86.244</b>	<b>79.258</b>



## Gewinn- und Verlustrechnung (US-GAAP)

.....

Gewinn- und Verlustrechnung — 3U Konzern (in T€)	Quartalsbericht 3		9-Monatsbericht	
	1. 7. 2003 – 30. 9. 2003	1. 7. 2002 – 30. 9. 2002	1. 1. 2003 – 30. 9. 2003	1. 1. 2002 – 30. 9. 2002
Umsatzerlöse	19.217	18.472	44.935	50.372
Herstellungskosten	- 14.714	- 12.625	- 33.219	- 37.087
<b>Bruttoergebnis vom Umsatz</b>	<b>4.503</b>	<b>5.846</b>	<b>11.716</b>	<b>13.286</b>
Vertriebskosten	- 657	- 188	- 1.129	- 565
Allgemeine und Verwaltungskosten	- 4.153	- 1.551	- 7.856	- 4.719
Sonstige betriebliche Erträge	48	302	223	315
Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 260	- 3.754	- 306	- 5.486
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>- 519</b>	<b>655</b>	<b>2.648</b>	<b>2.831</b>
Zinserträge/-aufwendungen	159	266	620	739
Sonstige Erlöse/Aufwendungen	1	- 437	16	- 444
<b>Ergebnis vor Steuern (und Minderheitenanteile)</b>	<b>- 360</b>	<b>484</b>	<b>3.284</b>	<b>3.125</b>
Steuern vom Einkommen und Ertrag	823	- 787	- 603	- 2.497
<b>Ergebnis vor Minderheitenanteile</b>	<b>464</b>	<b>- 303</b>	<b>2.681</b>	<b>629</b>
Minderheitenanteile	- 22	- 26	- 49	- 34
<b>Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag</b>	<b>486</b>	<b>- 277</b>	<b>2.730</b>	<b>662</b>
Abschreibung auf Sachanlagen (und immaterielle Vermögensgegenstände)	1.260	1.998	2.637	2.944
Ergebnis je Aktie (unverwässert) (in €)	0,05	- 0,03	0,30	0,07
Durchschnittliche im Umlauf befindliche Aktien (unverwässert) (in Stück)	9.120.000	9.120.000	9.120.000	9.120.000

## Kapitalflussrechnung (US-GAAP)

Kapitalflussrechnung — 3U Konzern (in T€)	1. 1. 2003 – 30. 9. 2003	1. 1. 2002 – 30. 9. 2002
<b>Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit</b>		
Jahresergebnis	2.730	662
Anpassungen für:		
Minderheitenanteile	- 49	- 33
Abschreibungen	2.636	2.944
Zunahme/Abnahme der Rückstellungen und Wertberichtigungen	545	4.040
Sonstige	- 5	14
Veränderung des Nettoumlaufvermögens	- 3.564	5.958
<b>Aus betrieblicher Tätigkeit erwirtschaftete/eingesetzte Zahlungsmittel</b>	<b>2.293</b>	<b>13.585</b>
<b>Cashflow aus der Investitionstätigkeit</b>		
Erwerb von Anlagevermögen	- 11.044	- 4.597
<b>Für Investitionen eingesetzte Zahlungsmittel</b>	<b>- 11.044</b>	<b>- 4.597</b>
<b>Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Erhöhung/Verminderung der liquiden Mittel</b>	<b>- 8.751</b>	<b>8.988</b>
Liquide Mittel zu Beginn der Periode	16.279	3.565
<b>Liquide Mittel am Ende der Periode</b>	<b>7.528</b>	<b>12.553</b>



## Eigenkapitalveränderungsrechnung (US-GAAP) zum 30. September 2003

.....

Eigenkapital- veränderungs- rechnung 3U Konzern (in T€)	Berichtszeitraum 2003			Berichtszeitraum 2002		
	Stand 1.1.2003	Zugang/ Abgang	Stand 30.9.2003	Stand 1.1.2002	Zugang/ Abgang	Stand 30.9.2002
Gezeichnetes Kapital	9.120	0	9.120	9.120	0	9.120
Kapitalrücklagen	55.680	0	55.680	55.680	0	55.680
Gewinnrücklagen	0	0	0	0	0	0
Bilanzgewinn	3.934	2.730	6.664	2.153	662	2.815
<b>Gesamt</b>	<b>68.734</b>	<b>2.730</b>	<b>71.464</b>	<b>66.953</b>	<b>662</b>	<b>67.615</b>





## Bescheinigung nach prüferischer Durchsicht

.....

Wir haben den Konzernzwischenabschluss der 3U TELECOM AG für den Zeitraum vom 1. Januar 2003 bis zum 30. September 2003 einer prüferischen Durchsicht unterzogen. Die Aufstellung des Konzernzwischenabschlusses nach den US-amerikanischen Rechnungslegungsvorschriften (US-GAAP) liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, eine Bescheinigung zu dem Konzernzwischenabschluss auf der Grundlage unserer prüferischen Durchsicht abzugeben.

Wir haben die prüferische Durchsicht des Konzernzwischenabschlusses unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze für die prüferische Durchsicht von Abschlüssen vorgenommen. Danach ist die prüferische Durchsicht so zu planen und durchzuführen, dass wir bei kritischer Würdigung mit einer gewissen Sicherheit ausschließen können, dass der Konzernzwischenabschluss in wesentlichen Belangen nicht in Übereinstimmung mit den US-amerikanischen Rechnungslegungsvorschriften aufgestellt worden ist oder ein unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage nicht vermittelt. Eine prüferische Durchsicht beschränkt sich in erster Linie auf Befragung von Mitarbeitern der Gesellschaft und auf analytische Beurteilungen und bietet deshalb nicht die durch eine Abschlussprüfung erreichbare Sicherheit. Da wir auftragsgemäß keine Abschlussprüfung vorgenommen haben, können wir einen Bestätigungsvermerk nicht erteilen.

Auf der Grundlage unserer prüferischen Durchsicht sind uns keine Sachverhalte bekannt geworden, die uns zu der Annahme veranlassen, dass der Konzernzwischenabschluss in wesentlichen Belangen nicht in Übereinstimmung mit den US-amerikanischen Rechnungslegungsvorschriften aufgestellt worden ist oder ein unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage nicht vermittelt.

Kirchhain, den 15. November 2003

B. Weber GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft



Weber  
Wirtschaftsprüferin



## Erläuterungen

.....

### Rechnungslegungsgrundsätze und -methoden

In dem Konzernquartalsabschluss der Gesellschaft sind die 3U TELECOM AG und alle Tochterunternehmen nach der Methode der Vollkonsolidierung (mit Ausnahme der CityDial GmbH, die nach der „Equity-Methode“ bewertet wurde) einbezogen. Der Abschluss wurde in Euro im Einklang mit den US-amerikanischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Rechnungslegung (US-GAAP) erstellt. Gegenüber dem Konzernabschluss 2002 weist der Konzernzwischenabschluss keine Veränderungen in den Rechnungslegungsgrundsätzen und -methoden aus.

### Aufgliederung der Ergebnisse

Der Konzern ist nur in einem Segment – der Festnetztelefonie – tätig. 3U weist deshalb die Umsatzerlöse und Ergebnisse aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit konsolidiert aus.



## 3U Konzern

### 3U Deutschland

3U TELECOM AG  
Neue Kasseler Straße 62F  
D-35039 Marburg

### LineCall

LineCall Telecom GmbH  
Neue Kasseler Straße 62F  
D-35039 Marburg

### OneTel

OneTel Telecommunication GmbH  
Siemensstraße 12B  
D-63263 Neu-Isenburg

### 3U Belgien

3U TELECOM S.P.R.L.  
Rond Point Schuman 6, box 5  
B-1040 Bruxelles

### 3U Frankreich

3U TELECOM SARL  
12, Avenue de l'Arche  
F-92419 Courbevoie cedex

### 3U Italien

3U TELECOM S.R.L.  
Largo Richini, 6  
I-20122 Milano (MI)

### 3U Niederlande

3U TELECOM B.V.  
Arena Business Park  
Olympia 1A/1B  
NL-1213 NS Hilversum

### 3U Österreich

3U TELECOM GmbH  
Mariahilfer Straße 123/3  
A-1060 Wien

### 3U Schweiz

3U TELECOM AG  
Dreikönigstrasse 31a  
CH-8002 Zürich

### 3U USA

3U TELECOM INC.  
2654 W. Horizon Ridge Parkway  
Suite B5-143  
Henderson, NV 89052

### Impressum

3U TELECOM AG  
Neue Kasseler Straße 62F  
D-35039 Marburg  
Tel.: +49 (0)6421 999-0  
Fax: +49 (0)6421 999-1111  
info@3u.net  
www.3u.net





**3U TELECOM AG**  
Neue Kasseler Straße 62 F  
D-35039 Marburg

**Tel.: +49 (0)6421 999-0**  
**Fax: +49 (0)6421 999-1111**

**info@3u.net**  
**www.3u.net**